



im Dialog

Riehen

Riehen im Dialog

Quartierrundgänge zur Revision des Inventars der schützenswerten Bauten

Die Kantonale Denkmalpflege Basel-Stadt überarbeitet seit letztem Jahr das *Inventar der schützenswerten Bauten* der Gemeinde Riehen. Bei diesem Prozess möchte die Denkmalpflege die Perspektive der Bevölkerung miteinbinden und mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Riehens in einen Dialog treten: Welche Erfahrungen und Erinnerungen ver-

binden Sie mit bestimmten Gebäuden oder Orten in der Gemeinde? Welche Strassenzüge und Einzelbauten prägen das Bild von Riehen ganz besonders? Wo finden sich «verborgene Schätze»? Um mit Ihnen über diese und weitere Fragen zu diskutieren, laden wir Sie herzlich zu den folgenden Quartierrundgängen ein.

1 Dicht besiedelt: Im Kornfeld

Das Kornfeld-Quartier ist geprägt durch eine hohe Wohndichte und unterschiedliche Bebauungsstrukturen. Nebeneinander finden sich Gartenstadt-Siedlung, Mehrfamilien- und Reihenhäuser. Während die Bebauung im westlich gelegenen Niederholz noch dichter und geschlossener ist, lockert sie sich gegen den Wenken im Osten allmählich auf. Naturgemäss sind die Bauten im Kornfeld eher einfach gestaltet. Was sind ihre Qualitäten?

Samstag, 25.5.2024, 14–15.30 Uhr
Treffpunkt: Vor der Kornfeldkirche, Kornfeldstrasse 51

2 Alt und Neu: Im Dorfzentrum

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts wächst und verändert sich Riehen rasant und das bis heute. Dies lässt sich im Dorfzentrum gut ablesen. Prominent treten die jüngeren Bauten des «Grossen Grünen Dorfs» in Erscheinung, aber auch Zeugnisse des einstigen Bauern- und Winzerdorfs sind noch erkennbar. Zusammen bilden sie einen wichtigen Teil der Rieher Identität. Wie lassen sich die Zeugnisse des alten Riehen angesichts des Veränderungsdrucks bewahren und stärken?

Donnerstag, 30.5.2024, 18–19.30 Uhr
Treffpunkt: Bei der Migros Bank, Rössli-gasse 20

Für die Rundgänge ist keine Anmeldung erforderlich.

